

Antrag auf Änderung des Vor und/ oder Familiennamens

Hinweise: Soll der Name eines **Minderjährigen** oder sonst nicht voll Geschäftsfähigen geändert werden, **ist dieser Antragsteller.** Den Antrag hat jedoch in diesen Fällen der gesetzliche Vertreter zu stellen und zu unterschreiben. Vormünder und Pfleger müssen vorher eine Genehmigung des Vormundschaftsgerichtes beantragen und erhalten haben.

1. Angaben zur Person weiblich männlich

1.1 Antragsteller/in

| | | | |
|--------------------------------------------------------------------------------|------------|-----------------------------------------------------------------|--------------|
| | | zu erreichen: Telefon (am Tage/ freiwillige Angabe) () | |
| Vornamen/Familiennamen (Ehe-, Lebenspartnerschafts- und Geburtsname) | | | |
| Geburtsdatum | Geburtsort | Standesamt | Register-Nr. |
| Straße/Wohnort (Hauptwohnsitz) (§§ 1, 5 u. 11 NamÄndG / Nr. 2 und 5 NamÄndVwV) | | | |

Wohnorte (bei Selbständigen auch Geschäftssitze) in den letzten 5 Jahren (Nr. 17 d NamÄndVwV)

| | | |
|-----|-----|-----------------------------------------|
| von | bis | in (Postleitzahl/Ort/Straße/Hausnummer) |
| | | |
| von | bis | in (Postleitzahl/Ort/Straße/Hausnummer) |
| | | |
| von | bis | in (Postleitzahl/Ort/Straße/Hausnummer) |
| | | |
| von | bis | in (Postleitzahl/Ort/Straße/Hausnummer) |
| | | |
| von | bis | in (Postleitzahl/Ort/Straße/Hausnummer) |
| | | |

| | | |
|-----------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|-----------------------------------------------------|
| Staatsangehörigkeit (§ 1 NamÄndG / Nr. 2 und 5 NamÄndVwV) | | |
| <input type="checkbox"/> deutsch | <input type="checkbox"/> staatenlos | <input type="checkbox"/> heimatlose/r Ausländer/in |
| <input type="checkbox"/> ausländischer Flüchtling aus | <input type="checkbox"/> Asylberechtigte/r | <input type="checkbox"/> Doppelstaater/in: deutsch/ |
| <input type="checkbox"/> Spätaussiedler/ in | <input type="checkbox"/> Kontingentflüchtling | |

| | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Familienstand (Nr. 17 e NamÄndVwV) | |
| <input type="checkbox"/> ledig | <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verpartnert |
| Falls verheiratet oder verheiratet gewesen oder eine Lebenspartnerschaft begründet (§ 9 NamÄndG / Nr. 17 e NamÄndVwV) | Datum und Ort der Eheschließung/ Datum und Ort der Lebenspartnerschaftsbegründung |
| | Standesamt/ Registernummer/ Ort der Registrierung der Lebenspartnerschaft |
| Familienbuch/ Lebenspartnerschaftsbuch (§ 9 NamÄndG / Nr. 17 e NamÄndVwV) (nicht zu verwechseln mit dem Stammbuch) | Kennzeichen: Ehefrau/Geburtsname des anderen Ehegatten oder Lebenspartner |
| | Familienbuch wird geführt in (Standesamt): |
| Falls Antragsteller/in unter Vormundschaft, Pflegschaft oder Betreuung steht (§ 2 NamÄndG/Nr. 7 NamÄndVwV) | Vor- und Familienname des Vormunds/Pflegers/Betreuers |
| | Straße/Wohnort |

Minderjährige Antragsteller (§ 2 NamÄndG/Nr. 7 NamÄndVwV)

| | | | |
|------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|-------------------------------------------|----------------------------------------------|
| Sorgeberechtigt | Vor- und Familienname | | |
| | Straße/Wohnort | | |
| Vertretungsrecht | Vor- und Familienname | | |
| | Straße/Wohnort | | |
| Genehmigung des Vormundschaftsgerichts erforderlich? | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | wenn ja erteilt am <small>(Datum)</small> | durch <small>(Gericht/ Aktenzeichen)</small> |
| | | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

1.2 Minderjährige Kinder des Antragstellers (Nr. 6, 9 und 10 NamÄndVwV)

| Vornamen/Familienname | Geburtstag/-ort | Familienstand | Straße/Wohnort |
|-----------------------|-----------------|---------------|----------------|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

1.3 Leibliche Eltern/Adoptiveltern des Antragstellers (nicht Stief- oder Pflegeeltern) (§ 2 NamÄndG)

| | |
|-----------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Vater | Vornamen/ Familienname (Ehe-, Lebenspartnerschafts- und Geburtsname) |
| | Straße/Wohnort |
| Mutter | Vornamen/ Familienname (Ehe-, Lebenspartnerschafts- und Geburtsname) |
| | Straße/Wohnort |
| Eheschließung/ Begründung Lebenspartnerschaft | Datum/Standesamt/ Behörde/ Registernummer |
| | Familienbuch (nicht zu verwechseln mit dem Stammbuch der Familie) <input type="checkbox"/> wird nicht geführt <input type="checkbox"/> wird geführt beim Standesamt |

1.4 Geschwister des Antragstellers (auch Halb- und Stiefgeschwister) (§ 14 NamÄndGVwV)

| Vornamen/Familienname (bei Verheirateten auch Geburtsname) | Geburtstag/-ort | Straße/Wohnort |
|---------------------------------------------------------------|-----------------|----------------|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

1.5 Stiefvater/Stiefmutter oder Pflegeeltern des Antragstellers (§ 2 NamÄndG/ Nr. 7 und 11 NamÄndVwV)

| Vornamen/Familienname (Ehe-, Lebenspartnerschafts- und Geburtsname) | Geburtstag/ort | Familienrechtliches Verhältnis zum Antragsteller | Straße/Wohnort |
|------------------------------------------------------------------------|----------------|--------------------------------------------------------|----------------|
| | | | |
| | | | |
| | | | |

2. Antrag (§§ 1 und 2 NamÄndG / Nr. 6 und 7 NamÄndVwV)

2.1 Beantragt wird die Änderung des bisherigen

- Vornamens Geburts- oder Ehe-, Lebenspartnerschafts-, und Geburtsnamens *
- Ehe-, Lebenspartnerschaftsnamens (ohne Geburtsnamen)

in den / die neuen Vornamen / Familiennamen:

/ .

*) Die Änderung des Ehenamens schließt grundsätzlich die Änderung des Geburtsnamens ein, wenn der Geburtsname des Antragstellers zum Ehenamen geworden ist

2.2 Die Namensänderung soll sich erstrecken (Nr. 6 Abs. 3 NamÄndVwV)

auf die unter 1.2 genannten Kinder nur auf folgende Kinder:

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.

Grund der Einschränkung:

3. Erklärung (Nr. 17 i NamÄndVwV)

Ein Antrag auf Namensänderung wurde bereits gestellt nein ja

Behörde, bei der der Antrag gestellt wurde/Aktenzeichen

Ergebnis des erteilten Bescheides

Mir ist bekannt gegeben worden, dass nach erfolgter Namensänderung die Standesämter im Inland, bei denen der Geburtseintrag, der Heiratseintrag oder der Lebenspartnerschaftseintrag oder das Familienbuch geführt werden, benachrichtigt werden müssen, damit den Personenstandseinträgen Änderungsvermerke beigeschrieben werden können.

Darüber hinaus bin ich darauf aufmerksam gemacht worden, dass der Namensänderungsbehörde während des Namensänderungsverfahrens eintretende Änderungen meines Familienstandes und meiner Anschrift unaufgefordert mitzuteilen sind.

Mir/ Uns ist bekannt, dass in der Namenssache Ermittlungen angestellt werden.

Ich/ Wir willige/ n ein, dass die Namensänderungsbehörde im erforderlichen Umfang Daten, die sich aus den Antragsunterlagen und der Verfahrensdurchführung ergeben, an anzuhörende Verfahrensbeteiligte sowie am Namensänderungsverfahren beteiligte Behörden und Dienststellen, insbesondere das Jugendamt, übermittelt und Einsicht in ggf. bestehende familienrechtliche Akten nimmt, soweit dies der ordnungsgemäßen Durchführung des Namensänderungsverfahrens dient.

Hinweis gemäß § 10 Datenschutzgesetz Brandenburg

Ich bin/ Wir sind darüber informiert worden, dass die in meinem Antrag/ unserem Antrag angegebenen personenbezogene Daten aufgrund des Namensänderungsgesetzes vom 05.01.1938 in der jetzt gültigen Fassung und den dazu ergangenen Rechtsvorschriften erhoben und verarbeitet werden.

Nur für Personen, die nicht Deutsche im Sinne von Art. 116 Grundgesetz sind (Asylberechtigte, Staatenlose, Flüchtlinge, Kontingentflüchtlinge) sowie für Doppelstaater/innen:

Mir ist bekannt, dass eine eventuelle Änderung meines Familiennamens grundsätzlich nur in der Bundesrepublik Deutschland wirksam ist.

4. Gebühren (§ 2 der 1. DV NamÄndG)

Bitte mit Schreibmaschine oder in Druckschrift ausfüllen

Seite 3 von 5

Ich/ Wir nehme/ n davon Kenntnis, dass für die Namensänderung eine Gebühr zu zahlen ist, die nach § 3 Abs. 1 der Ersten Durchführungsverordnung zum Namensänderungsgesetz (1. DV NamÄndG) vom 7. Januar 1938 (Reichsgesetzblatt I S. 12/Bundesgesetzblatt III 401-1-1) für die Änderung von Vornamen sich innerhalb der Spanne zwischen **2,50 bis 255,00 Euro** und für die Änderung von Familiennamen sich innerhalb der Spanne zwischen **2,56 EUR bis 1.022,00 EUR** bewegt. Die Höhe richtet sich gemäß § 9 Verwaltungskostengesetz (VwKostG) nach dem Verwaltungsaufwand unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Verhältnisse.

Bei Ablehnung oder Antragsrücknahme wird in der Regel 50 % bis 75 % der üblichen Verwaltungsgebühr erhoben.

5. Begründung des Antrages (Nr. 17 a NamÄndVwV)- wenn erforderlich Zusatzblatt beifügen-

In Stief- bzw. Pflegekindfällen:

Ich stimme dem Antrag auf Änderung des Familiennamens zu.

Ort:

Ort:

des Antragstellers/der Antragstellerin bzw. seines gesetzlichen Vertreters

Unterschrift des Stiefvaters / der Stiefmutter / der Pflegeeltern

Die Unterschriften sind in Gegenwart der/ des zuständigen Sachbearbeiterin/ Sachbearbeiters beim Ordnungsamt/ Standesamt zu leisten.

Für die Richtigkeit der Vorstehenden Unterschrift (Unterschriften)

Ort, Datum

Behörde/ Standesamt

Siegel

Diese Angaben werden aufgrund § 3 ff des Gesetzes über die Änderung von Familiennamen und Vornamen (NamÄndG) vom 5. Januar 1938 (Reichsgesetzblatt I S. 9 / Bundesgesetzblatt III 401-1), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 1997 (BGBl. I S. 2942) in Verbindung mit der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift der Bundesregierung zum Gesetz über die Änderung von Familiennamen und Vornamen (NamÄndVwV) vom 11. August 1980 (Bundesanzeiger Nr. 153/Amtsblatt für Berlin S. 1381), zuletzt geändert am 18. April 1986 (Bundesanzeiger Nr. 78/Amtsblatt für Berlin S. 1052) und der Ersten Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Änderung von Familiennamen und Vornamen (1. DV NamÄndG) vom 7. Januar 1938 (Reichsgesetzblatt I S. 12/Bundesgesetzblatt III 401-1-1), zuletzt geändert durch Verordnung vom 18. April 1975 (BGBl. I S. 967/GVBl. S. 1265) verlangt. Sie finden die einzelnen Rechtsgrundlagen neben den Fragen angeführt.

| | Antragsteller/ Antragstellerin | Ehegatte/ in Lebenspartner/ in | Kind/ Kinder |
|--------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|--------------------------|
| 1. Nachweis zur Staatsangehörigkeit/Status | | | |
| 1a Pass oder Personalausweis | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1b Staatsangehörigkeitsausweis | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1c Einbürgerungsurkunde | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1d Internationaler Reisepass | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1e Nachweis der Anerkennung als Kontingentflüchtling | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1f Spätaussiedlerbescheinigung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Nachweis der elterlichen Sorge | | | |
| 2a Rechtskräftiges Scheidungsurteil mit Sorgerechtsregelung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2b Vormundschaftsgerichtlicher Beschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2c Bestallungsurkunde | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2d Genehmigung des Vormundschaftsgerichtes zur Antragstellung . . . | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Personenstandsurkunden | | | |
| 3a beglaubigte Abschrift des Geburtseintrages – nicht älter als 6 Monate – . . | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3b beglaubigte Abschrift des Familienbuches – nicht älter als 6 Monate – . . | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3c beglaubigte Abschrift des Heiratseintrages – nicht älter als 6 Monate – . . | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3d Scheidungsurteil. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3e Sterbeurkunde | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Nachweis früherer Namensänderungen | | | |
| 4a Adoptionsbeschluss | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4b Namensänderungsurkunde | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4c Erklärung über Namenserteilung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4d Nachweis über namensgestaltende Erklärung. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Einkommensnachweis | | | |
| 5a aktuelle Verdienstbescheinigung (Netto-Einkommen muss ersichtlich sein) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5b letzter Steuerbescheid | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5c Renten- oder Pensionsbescheid | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5d Bescheinigung Sozial- oder Arbeitsamt | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Nachweis der Unbescholtenheit | | | |
| 6a Führungszeugnis (zu beantragen beim Einwohnermeldeamt oder Bürgerbüro) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7. Sonstiges | | | |
| 7a ausführliche schriftliche Antragsbegründung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7b beweiskräftige Unterlagen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7c Zustimmung des (nach beiliegendem Muster) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7d ärztliches Attest/psychologisches Gutachten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7e | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7f | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Soweit wegen der in der Heimat des Antragstellers herrschenden politischen Verhältnisse Unterlagen nicht mehr beschafft werden können, sind als Ersatz eidesstattliche Versicherungen vor einem Notar abzugeben.

Fremdsprachige Unterlagen sind von einem gerichtlich vereidigten Dolmetscher in das Deutsche übersetzen zu lassen (nach der sogenannten ISONorm).

Falls sich hinsichtlich der Ausfüllung des Antragsvordruckes Fragen ergeben sollten, wird empfohlen, sich mit den Sachbearbeiterinnen/ Sachbearbeitern in Verbindung zu setzen (Telefon: 03385/551 4641 o.4642)